



- Mark Rothko Art Center in Daugavpils
- Radtour im Aukstaitija Nationalpark
- Besuch eines Bio-Bauernhofs

Baltischer Lebensstil 11-Tage-Studienreise



Wir reisen gemeinsam in einer kleinen Gruppe und entdecken die Glanzlichter des Baltikums. In den Metropolen hören wir von der geschichtsträchtigen Vergangenheit und erleben die spannende Gegenwart. Das estnische Tallinn erstrahlt mittelalterlich bis modern, im lettischen Riga folgen wir den Spuren der Hanse und Vilnius empfängt uns offen wie eh und je. Ihr Juris Baltputnis

1. Tag: Anreise nach Tallinn

Sie fliegen nach Tallinn, fahren zum Hotel und richten sich ein. Am Abend treffen wir zu einem Abendessen in einem Mittelalter-Restaurant zusammen. (A)

2. Tag: Ein ganzer Tag in Tallinn

Unseren Stadtrundgang beginnen wir in der Oberstadt. Auf dem Toompea – dem Domberg – residierte früher der Adel. In der Domkirche St. Marien sehen wir noch immer die Wappenepitaphe der alten Geschlechter. Aber auch die orthodoxe Alexander-Newski-Kathedrale beeindruckt uns. Noch ein Blick über die ziegelroten Dächer der Häuser und Türme der Stadtmauer und wir steigen über das „lange Bein“ hinunter in die Unterstadt. Heutzutage müssen wir nicht um einen Schlüssel für die beiden Tore bitten, um vor dem Rathaus über die glorreichen Zeiten der ehemaligen Hansestadt Reval

zu sprechen. Am Nachmittag haben Sie noch etwas Zeit für eigene Erkundungen. (F)

3. Tag: Von Tallinn nach Tartu

Wir verlassen Tallinn und erreichen nach kurzer Fahrt den Lahemaa-Nationalpark. Das Herrenhaus von Palmse ist heute ein Museum, das uns mehr über den Alltag auf einem deutschbaltischen Gut erzählt. Im ehemaligen Fischerdorf Altja sehen wir typische Küstenbauernhöfe, ehe wir in der urigen Schenke zum Mittagessen einkehren. Wissenschaftlich geht es in Tartu zu. Wir schauen uns in der ältesten estnischen Universität um, ehe wir durch die überschaubare Altstadt zum Domberg gelangen. Oben angekommen, müssen wir uns entscheiden: Nehmen wir den Weg über die Teufelsbrücke oder doch lieber über die Engelsbrücke? Die Entscheidung vor Ort fällt nicht schwer.

195 km (F, M)

4. Tag: Von Tartu nach Marciena

Ein geruhsamer Tag! Wir schaffen uns beim Frühstück eine gute Grundlage, denn in Valmiera werden wir schon in der privaten Brauerei erwartet. Aus berufenem Munde erfahren wir mehr über die lettische Braukunst – Kostprobe eingeschlossen. Später auf einem Bauernhof kosten wir Bio-Käse. Weiter geht es durch eine sanfte, grüne Hügellandschaft in den kleinen Ort Marciena. Wir übernachten im dortigen Herrenhaus und freuen uns auf ein deftiges Abendessen vom Grill (wetterabhängig). 255 km (F, A)

5. Tag: Von Marciena nach Daugavpils

Inzwischen wissen wir, dass Keramik ein fester Bestandteil der lettgallischen Kultur ist. Heute können wir unserer Kreativität freien Lauf lassen: In Preili erwartet man

uns zu einem Keramik-Workshop. Mit einem ganz anderen Thema beschäftigen wir uns in der Basilika von Aglona. In dem in Lettland bekannten Wallfahrtsort wird dem Quellwasser des Egle-See eine göttliche Heilkraft zugesprochen. In Daugavpils im Südosten angekommen, zieht es uns erst einmal auf den Baznicu Kalns, den Kirchberg. Wir staunen: Vier Kirchen stehen dicht nebeneinander. Jede Kirche dient einer anderen Glaubensrichtung, doch zusammen bilden sie ein wahrhaft beeindruckendes architektonisches Ensemble. Moderne Kunst erwartet uns im Mark Rothko Art Center. Nicht nur die Werke des lettisch-amerikanischen Künstlers finden unser Interesse. 140 km (F, M)

6. Tag: Von Daugavpils nach Vilnius

Seen und blühende Wiesen, Grüne Wälder und Felder und nur ab und an eine kleine Siedlung: Wir sind im Süden Litauens, im Auktaitija Nationalpark, angekommen. Wer möchte steigt nun aufs Rad um, um diese ursprüngliche Naturlandschaft gemächlich und aus einem ganz anderen Blickwinkel zu erleben. Von Ignalina radeln wir nach Paluse. Wir stoppen an der ältesten erhaltenen Holzkirche Litauens, um dann weiter bis nach Ginuciai zu radeln. Jetzt haben wir uns das Mittagessen redlich verdient. Wir machen ein gemütliches Picknick. Den Abend verbringen wir in der litauischen Hauptstadt Vilnius. 180 km (F, P)

7. Tag: Vilnius und die litauische Lebensart

Ein ganzer Tag in Vilnius! Wir durchschreiten das Tor der Morgenröte und lassen uns dabei vom Glück segnen. Gemütlich spazieren wir von der klassizistischen Kathedrale zur gotischen St. Annenkirche. Schmunzelnd schlendern wir durch die „Republik Uzupis“, ehe wir uns im Palast des Großfürsten mit der Geschichte des Landes beschäftigen. Zum Abendessen kosten wir in einem Restaurant das Nationalgericht Cepelinai – gefüllte Kartoffelklöße. Und weil diese so lecker schmecken, zeigt man uns die Zubereitung. (F, A)

Event-Tipp

Unter dem Motto „all genres are good, except the boring ones“ bietet das Christophor Summer Festival in und um Vilnius im Juli und August ein vielfältiges Programm.

8. Tag: Von Vilnius nach Liepaja

Malerisch erhebt sich die Wasserburg Trakai mitten auf dem Galvėsee. Ein Fotostopp der Extraklasse! Nach längerer Fahrt erreichen wir Klaipeda. In

der herausgeputzten Altstadt vertreten wir uns die Füße und schlendern zum Theaterplatz zum „Ännchen von Tharau“. Hier stimmen alle, die es können, die alte Weise an. Wir setzen unsere Reise entlang der Ostseeküste fort. Unser abendlicher Spaziergang führt uns zum feinsandigen Strand von Liepaja. In einem Strandcafé direkt am Strand genießen wir ein leckeres Abendessen. 400 km (F, A)

9. Tag: Von Liepaja nach Riga

Schauen wir uns in Liepaja um. Unser Weg führt uns vom alten Kriegshafen „Karosta“ zur spätbarocken Dreifaltigkeitskirche. Weiter gehts nach Kuldiga, eine der schönsten romantischen Kleinstädte des Landes. Wir wandern durch das historische Zentrum der Altstadt am Alexfluss und erfahren, warum dieses Kleinod das „Venedig Lettlands“ genannt wird. In Slampe erwartet uns eine Winzerei, wir erfahren alles Wissenswerte über die jahrhundertealte Kunst der Weinherstellung und genehmigen uns anschließend eine Kostprobe. Gegen Abend erreichen wir die Hauptstadt Lettlands. 230 km (F, M)

10. Tag: Riga – die alte Hansestadt

Nur wenige Schritte vom Hotel und wir sind mitten in der lebendigen Altstadt. Vor dem Schwarzhäupterhaus grüßt uns ein Roland mit hoch erhobenem Schwert. Wir erinnern uns: Riga war eine wichtige Handelsstadt und gehörte der Hanse an. Und dann der Dom – wir stehen vor dem größten Gotteshaus des Baltikums. Nach unserem Streifzug durch die kopfsteingepflasterten Straßen und Gassen, zwischen Freiheitsdenkmal und dem Fluss Daugava, kosten wir in der Markthalle von den lettischen Spezialitäten: Schwarzbrot und Käse, geräucherter Fisch und saure Gurken. Ein Tipp für den freien Nachmittag: Die Jugendstilhäuser in der Albert iela in der Neustadt. Am Abend kommen wir alle nochmals in einem Restaurant zum gemeinsamen Abschiedessen zusammen. (F, A)

11. Tag: Abschied vom Baltikum

Nach vielen genussvollen Momenten geht unsere Reise durch das Baltikum heute zu Ende. Von Riga aus fliegen Sie nach Hause. (F)

(F=Frühstück, P=Picknick, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Baltischer Lebensstil

11-Tage-Studienreise

Termine und Preise 2021 in CHF

ST 2L6T012

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Berlin.
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden. Teilnehmerzahl: Ø 9

Nachhaltiges Reisen

Auf dieser Reise wurde die Teilnehmerzahl begrenzt, wodurch ein sensibler Umgang mit der Bevölkerung vor Ort gefördert wird. Während Ihrer Reise genießen Sie Speisen aus lokalen Produkten und heimischer Produktion – und bereiten diese sogar zu.

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug ab deutscher Grenze *
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class bis Tallinn/ab Riga*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 10 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC)
- 10x Frühstück, 1x Picknick, 3x Mittagessen, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Übernachtung in Herrenhäusern
- Universität von Tartu
- Bierverkostung in der Brauerei von Valmiera
- Keramikkurs in Preila
- Mark Rothko Art Center in Daugavpils
- Kleiner Kochkurs in Vilnius
- Am weißen Sandstrand von Jurmala
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug der 1. Klasse CHF 94 BA ZZF1

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Tallinn	2 Centennial	★★★
Tartu	1 London	★★★★
Marciena	1 Marciena Manor	★★★★
Daugavpils	1 Latgola Park	★★★
Vilnius	2 Artis	★★★★
Liepaja	1 Kolumbs	★★★★
Riga	2 Grand Poet	★★★★